

**Protokoll**  
**Ausschuss Bildung, Sport, Kultur und**  
**sorbische/wendische Angelegenheiten**  
**am 04.02.2021**  
**öffentlicher Teil**  
**- Videokonferenz -**

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Schulz, Dieter	AUB/SUB	
Frau Kostrewa, Lena	SPD	
Herr Kettlitz, Denis	SPD	
Herr Rabes, Michael	CDU	Teilnahme ab 17:15 Uhr
Herr Schulz, Dietmar	CDU	
Herr Marquaß, Sten	DIE LINKE	
Herr Kaun, Andre	DIE LINKE	
Herr Schöngarth, Andy	AfD	
Herr Steinberg, Michael	GfC	
Herr Benken, Sven	UC/FDP	
Frau Breitschuh-Wiehe, Gudrun	B 90/Grüne	

Sachkundige Bürger, Gäste und Teilnehmer im Stadthaus (siehe Teilnehmerliste)

Die Sitzung wird von Herrn Dieter Schulz geleitet. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

**I Öffentlicher Teil**

**TOP 1. Abstimmung/Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

**Abstimmung: 10:0:0**

## **TOP 2. Protokollkontrolle**

Das Protokoll der Beratung vom 26.11.2020 wird bestätigt.

**Abstimmung: 9:0:1**

Das Protokoll der Sondersitzung vom 27.01.2021 wird bestätigt.

**Abstimmung: 8:0:2**

## **TOP 3. Beschlussvorlagen**

### **TOP 3.1. Vorlage III-002/21**

Neufassung der Entgeltordnung zur Nutzung des Internates „Haus der Athleten“

Die Vorlage wird vom Werkleiter des Eigenbetriebes Herrn Zwoch vorgestellt. In seinen Ausführungen geht Herr Zwoch auf das im Jahr 2015 festgelegte Entgelt für Übernachtung und Versorgung von Schülerinnen und Schülern der Lausitzer Sportschule im Haus der Athleten ein. Zum 01.03.2021 wird das Entgelt von 230,00 € auf 250,00 € pro Monat angepasst. Zur Bereitstellung von Unterkunftsplätzen im Internat, werden befristete Nutzungsverträge abgeschlossen.

**Abstimmung: 10:0:0**

## **TOP 4. Berichte und Informationen**

Es liegen keine Unterlagen vor!

## **TOP 5. Informationen, Anfragen, Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung**

### **TOP 5.1 Antrag 039/20**

Zentrale Ansprechstelle für Schulen in der Verwaltung

Herr Marquaß informiert zum Hintergrund der Antragstellung. In Beantwortung von Frau Dieckmann, ist eine zentrale Ansprechstelle für die Stadt Cottbus/Chóšebuz nicht erforderlich, da die Sekretariate in den Schulen die Schnittstelle zur Stadtverwaltung sind. Sie informiert, dass es eine Übersicht der Ansprechpartner für die Schulen gibt. Diese wird den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt. Zur Klärung des Sachverhaltes, wird der Antrag zurückgestellt und ist in der Beratung des Ausschusses im Monat März erneut zu behandeln.

### **TOP 5.2 Digitalisierung Schulen**

Frau v. Deparade informiert, dass zu diesem Thema am „Runden Tisch“ im Januar beraten wurde. Dazu informiert Herr Kochan, über den aktuellen Arbeitsstand der Bauplanung. Mit dem bis 2024 geförderten Projekt soll erreicht werden, dass alle Schulen mit dem 1Gbit/Breitband-Glasfaser-Anschluss abgeschlossen werden.

Auf Nachfrage von Frau Breitschuh-Wiehe zur Anschaffung digitaler Technik für Lehrkräfte, beantwortet Frau Rehklaue und bezieht sich auf die Pressemitteilung des MBSJ vom 03.12.2020, dass der Bund dem Land Brandenburg 15,1 Mio. € mit einer Zusatzvereinbarung für den Digital Pakt Schule zur Verfügung stellt und mit den Kommunalen Spitzenverbänden die Umsetzung abstimmt.

Ergänzend dazu, verweist der Ausschussvorsitzende auf das noch ausstehende Thema „Schulcloud“ mit der Bitte, dies als TOP in der Beratung des Ausschusses im Monat März zu behandeln.

Die in der Diskussion gestellten Fragen werden durch Herrn Kochan, Frau Dieckmann und Frau Rehklaue beantwortet.

Die Präsentation zur Digitalisierung an Schulen und die Pressemitteilung des MBSJ wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **TOP 5.3 Bericht zur Situation an den Schulen**

Frau Rehklaue informiert zum aktuellen Stand der Schul- und Unterrichtsorganisation. Sie geht dabei auf die unterschiedliche Arbeitsweise der Schulen ein. Sie stellt dazu die 4 Stufen des Einstiegs in den Präsenzunterricht vor:

**Stufe 1** Schüler/innen der Abschlussklassen (Jahrgangsstufen 10, 12 und 13) Gesamtschule, berufl. Gymnasium und zweiter Bildungsweg sowie im letzten Ausbildungsjahr des beruflichen Bildungsgangs erhalten weiterhin Präsenzunterricht. Förderschulen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt geistige Entwicklung sind geöffnet.

Die Schüler/innen der Grund- und Förderschulen sowie allgemeinbildenden Schulen werden in Distanz unterrichtet.

**Stufe 2** Hier wird zusätzlich der Präsenzunterricht in den Schulen aufgenommen, die eine Primarstufe führen. Dies betrifft Grundschulen, Förderschulen sowie der Unterricht an Kliniken.

**Stufe 3** Der Präsenzunterricht an weiterführenden Schulen (ab Jahrgangsstufe 5) wird als Wechselmodell geführt.

**Stufe 4** Die Durchführung des Unterrichts in Gänze im Präsenzbetrieb, wird bei weiter sinkenden Infektionszahlen besprochen werden können.

Die Notbetreuung für Schülerinnen und Schüler der Primarstufe ist organisiert.

Die zur Verfügung gestellten Regelungen der Schul- und Unterrichtsorganisation bis zum 14. Februar 2021 des MBSJ werden dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Frau Rehlau informiert, dass ein regelmäßiger Kontakt zwischen den Lehrern und Eltern sowie den Schülerinnen und Schülern stattfindet.

## **TOP 6. Sonstiges**

Es liegen keine Unterlagen vor!

## **II Nichtöffentlicher Teil**

### **Vorlage III-001/21**

Vergabe Rohbau-Tiefbau-/Dacharbeiten Neubau Elefantenhaus

### **Vorlage IV-004/21(HA)**

Erbbaurechtbestellung an Grundstücken aus dem städtischen Grundbesitz

Datum: 23.02.2021

gez. Dieter Schulz  
Vorsitzender des Ausschusses

Pfau  
Protokollantin